

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badische Presse. 1890-1944 1921**

427 (14.9.1921) Mittagausgabe

Bezugs-Preise: In Karlsruhe: Am Verteiler... monatlich M. 6.—, drei Monate M. 16.—, halbjährlich M. 30.—, jährlich M. 55.—

Badische Presse

und Handels-Zeitung. Verbreitetste Zeitung Badens.

Beilagen: Sportblatt / Technik u. Industrie / Frauenzeitung / Steuer-Mundschau / Feld u. Garten / Reise- u. Bäderzeitung / Volk u. Heimat

Eigentum und Verlag von Hermann Hieracius... Hauptredaktion: Karlsruhe, Kaiserstr. 100

Völkerbund, Washington und Abrüstung.

Dr. A. Genf, 13. Sept. (Drahtmeldung unseres eigenen Berichterstatters.) In einem beachtenswerten Leitartikel beschäftigt sich der 'Temps' mit der Stellung des Völkerbundes zur Entwaffnungsfrage.

Der Artikel spricht die Hoffnung aus, daß es auf der Konferenz von Washington gelingen werde, in der Entwaffnungsfrage einen entscheidenden Schritt zu tun.

Mit dieser offenbar gewollten Ironie schließt der Artikel, der ganz den Eindruck einer offiziellen Programmklärung Frankreichs gegenüber dem Völkerbund macht.

Zur Washingtoner Konferenz.

II. Washington, 14. Sept. (Drahtbericht.) Zwei der großen Staaten haben bereits ihre Zustimmung gegeben, daß Belgien und Holland an den Erörterungen der Washingtoner Konferenz über die Frage des ferneren Ostens teilnehmen können.

Paris, 13. Sept. (Eigener Drahtbericht.) Gegenüber einer Meldung des 'Echo de Paris', daß eine Vertagung der Abrüstungskonferenz möglich sei, erklärt 'Daily Express', daß eine solche Anregung englischerseits keine Unterstützung finden würde.

II. Washington, 14. Sept. (Drahtbericht.) Aus autoritativer Quelle wird mitgeteilt, daß die chinesische Regierung auf Befehl des Völkerbundes die Rolle eines Beraters der chinesischen Delegation auf der Washingtoner Konferenz zu übernehmen.

III. Washington, 13. Sept. Die französische Botschaft teilt mit, daß sie eine amtliche Mitteilung erhalten habe, nach der Briand sich an der Spitze der französischen Abordnung für die Abrüstungskonferenz befinden wird.

Eine Rede Wellington-Koos.

III. Genf, 13. Sept. Die heutige Rede Wellington-Koos (China), der gleichzeitig Präsident des Völkerbundes ist, zeigt wie man die Rede Balfours, daß die Mitglieder des Völkerbundes...

Unterforschungsrates über die Ausführung der Friedensverträge unterbreitet habe und fügte hinzu, daß diese Friedensverträge gegenwärtig dem Völkerbunde das einzige Mittel zur Kontrolle der Rüstungen gewisser Länder bieten und daß die Ausführung des Kontrollrechts außerordentlich nützlich für den Völkerbund sei.

Geht Bolivien?

Dr. A. Genf, 13. Sept. (Drahtmeldung unseres eigenen Berichterstatters.) Es fällt auf, daß die Plätze der Delegation von Bolivien in der heutigen Vormittags-Sitzung leer geblieben sind.

Die albanische Frage.

III. Genf, 13. Sept. Das Völkerbundssekretariat stellte heute den Völkerbundsmitgliedern die Akten über die albanischen Proteste gegen die jugoslawischen Maßnahmen in Nordalbanien zu.

Ungarns Antwort an die Entente.

III. Budapest, 13. Sept. Wie das ungar. teleg. Korrespondenzbüro mitteilt, überreichte die ungarische Regierung am Sonntag mittag in Budapest dem Gesandten der drei Ententegroßmächte die Antwortnote in der Angelegenheit Westungarns.

Zur Ministerkrise in Bayern.

M. München, 14. Sept. (Drahtbericht.) Die Bayerische Staatszeitung schreibt gestern abend: Die Neuwahl des Ministerpräsidenten wird kaum vor 14 Tagen oder 3 Wochen stattfinden können.

Württemberg und die Regimentsfeiern.

III. Stuttgart, 13. Sept. Von zuständiger Seite wird uns mitgeteilt: Heute vormittag erschien im Staatsministerium eine Deputation, bestehend aus Vertretern der Mehrheitssozialdemokratie, der U.S.P. und der Freien Gewerkschaften.

Die Verordnung des Reichspräsidenten in Sachsen.

III. Dresden, 13. Sept. (Drahtbericht.) Die einseitige und ungerechte Handhabung der Verordnung des Reichspräsidenten vom 29. August ds. Js. hat der Deutschen Volkspartei Veranlassung gegeben, die Einberufung des Vertretungsausschusses des sächsischen Landtages zu fordern.

Die Fortdauer der Sanktionen.

III. Köln, 14. Sept. (Drahtbericht.) Nach einer Information, die der Verband der Industriellen des Regierungsbezirks Köln aus Trier erhalten hat, ist mit der Fortdauer der Sanktionen mindestens noch für eine Woche zu rechnen.

An der schönen blauen Donau.

Reisebrief unseres nach Deutsch-Oesterreich entlassenen Hauptkassierers Hanns Walter Schneider.

Wien, im September. Nachdem der Krieg eine langjährige Pause in die Reihe der offiziellen Auslandsreisen gebracht hat, die früher von deutschen und ausländischen Journalisten auf gegenseitige Einladung hinüber und herüber gemacht zu werden pflegten, ist nun endlich den größten deutschen Zeitungen wieder die erste derartige Einladung zugegangen.

Ganz gleich war der Eindruck in dem Weinstädtchen Spiß. Der Gemeinderat wollte sich schier umbringen, als wegen Verpöschung der Motorbootabfahrt die angelegte Landung abtelefoniert wurde.

Die Zusammenschlußnotwendigkeit liegt natürlich genau so stark, wenn nicht stärker, auf politischem Gebiet. Die historischen Erinnerungen die unsere Fahrt vor uns erlösen ließ, machten uns plastisch und eindringlich.

bis zum Jahre 1018 die Babenberger. Heute steht an dem Platz der Babenbergerburg einer der herrlichsten, wunderbarsten Barockbauten, das Benediktinerkloster Melk, erbaut von einem der berühmtesten Baumeister der Barockzeit...

Die Mörder Erzbergers.

In Ergänzung unserer gestrigen kurzen Meldung erfahren wir nach: d. München, 13. September. (Eigener Drahtbericht.) Den eifrigsten Erhebungen der Behörden ist es gelungen, die Persönlichkeiten der beiden angeklagten Studenten, die als Mörder Erzbergers zweifellos in Betracht kommen, einwandfrei festzustellen.

Bekanntlich haben die beiden Männer, die nach den behördlichen Ermittlungen die Mörder Erzbergers sind, vom Sonntag, 21. August, bis zum Mordtage, Freitag, 26. August, als stud. jur. Franz Kiese aus Düsseldorf und stud. phil. Kurt Berger aus Jena am Gasthof „Zum Hirchen“ in Oppenau gewohnt.

Am die Erhebungen an Ort und Stelle fortzuführen, traf am Freitag eine badische Gerichtscommission in München ein. Die Herr Generalstaatsanwalt Dr. Schlimm von Karlsruhe, Staatsanwalt Burger und der Untersuchungsrichter Landgerichtsrat Eggler von Offenburg, erhielten bei der Polizeidirektion ein eigenes Zimmer angewiesen.

Berlin, 13. Sept. Zur Ermittlung der Ermordung Erzbergers berichten die Abendblätter noch, daß Schulz eine richtige kaufmännische Lehre durchgemacht habe, seit dem Krieg aber keine Stellung mehr gehabt habe.

Verhaftungen.

Berlin, 13. Sept. (Drahtmeldung unserer Berliner Schriftleitung.) Die „Volkske Zeitung“ veröffentlichte eine ihr vom Polizeipräsidium zugegangene Mitteilung, wonach in Verbindung mit den Ermittlungen der badischen Staatsanwaltschaft, die zur Feststellung der Mörder Erzbergers führten, die Kriminalabteilung 1 a des Berliner Polizeipräsidiums vor einigen Tagen mehrere Mitglieder einer in Berlin wohnenden Familie festgenommen hat.

Dante.

Zum 600. Todestage des Dichters am 14. September. Von Dr. Heinrich Tschjerner.

Die strahlende Epoche, die wir das Zeitalter der italienischen Renaissance nennen, da aus jahrhundertlangem Dämmer der menschlichen Persönlichkeit stolz und sieghaft, von unerhörter schöpferischer Kraft geschwellt, ihr Haupt erhob und der Mutterchoch der antiken Erde noch einmal seine wunderbare formbildende Macht erwieh, sent ihre Wurzeln weit zurück.

Der große Florentiner, dessen Todestag am 14. September wiederkehrt an diesem 14. September eine nationale Feier in seinem Vaterlande, eine Feier der gesamten geistigen Welt bedeutet, steht an der Spitze der künftigen Nation, die er, der Bahnbrecher, der Führer, weithin übertrag und beherrschte.

Korrespondenz zu Lage. Die Vernehmung hat ergeben, daß die Festgenommenen ihrer Gesinnung nach auf rechtsradikalem Boden stehen und daß sie die Person und das Wirken Erzbergers auf das Schärfste verurteilen.

Berlin, 14. Sept. (Drahtbericht.) Bei der im Zusammenhang mit dem Fall Erzberger verhafteten württembergischen Familie handelt es sich um eine Apothekerswitwe mit einem Sohn und mehreren Töchtern.

Berlin, 14. Sept. (Drahtbericht.) Ein höherer Beamter des Berliner Polizeipräsidiums ist gestern abend nach Basel gefahren, um dort eine ausschließliche Spur der Verfolgung aufzunehmen.

Deutscher evangelischer Kirchentag.

ep. Stuttgart, 12. Sept. Der erste Verhandlungstag des Deutschen evangelischen Kirchentags wurde im Saale des christlichen Vereins Luise in der Nähe der Berliner Hauptbahnhofe, eröffnet durch D. Müller, den Vorsitzenden des Deutschen evangelischen Kirchentagsausschusses.

Sie trat man in die Verhandlungen über den Verfassungsentwurf für den Deutschen evangelischen Kirchenbund ein. Der erste Verhandlungstag, Konföderationspräsident D. Böhmke, Dresden, gab eine Einführung in die Rechtsfrage.

Steuerberatungen im Reichswirtschaftsrat. II. Berlin, 14. Sept. (Drahtbericht.) In der gestrigen Sitzung der vorläufigen Reichswirtschaftsrats wurde die Generaldebatte über die neuen Steuerentwürfe fortgesetzt.

Sprache als ein ehernes, reichgeschmücktes Gefäß, in das von nun an die Dichter und Prosaisten dieses Volkes ihre Wonnen und Schmerzen, ihre Forschungen und Betrachtungen gießen können, wie es in Deutschland Luther und die Dichter der klassischen Zeit getan haben.

Dante stellt bereits das große Muster für die persönliche Erscheinung der Renaissance-Meister. Er ist kein Poet, der sich in stiller Kammer verschließt, sondern ein Mann des öffentlichen Lebens, Gelehrter, Politiker, Staatsmann, Soldat.

Das war die große Krisis in Dantes Leben. Er hat sie menschlich nie wieder verwunden. 36 Jahre war er alt, als der erbarmungslose Schlag ihn traf. Zwei Jahrzehnte ist er dann in Italien umhergezogen, bis er in Ravenna im Tode Ruhe fand.

Das war die große Krisis in Dantes Leben. Er hat sie menschlich nie wieder verwunden. 36 Jahre war er alt, als der erbarmungslose Schlag ihn traf. Zwei Jahrzehnte ist er dann in Italien umhergezogen, bis er in Ravenna im Tode Ruhe fand.

Aus Baden.

Aus dem 2. Landtagswahlkreis.

In Säckingen tagte am Sonntag die Wahlkonferenz der Deutschen Demokratischen Partei des 2. Landtagswahlkreises (Waldbühnen-Vorrad). Der 2. Wahlkreisvorsitzende, Oberreallehrer W o l l von Schopfheim, leitete die Verhandlungen.

8 Säckingen (A. Pforsheim), 13. Sept. Das Familien drama hat das dritte Menschenleben gefordert. Heute nacht 2 Uhr starb die Frau Luise Kraft, die bei dem Ueberfall im Bett von ihrem Bruder Karl Grau einen Hieb mit dem kumpfen Teil des Beils auf den Kopf erhalten hatte.

Heidelberg, 13. Sept. Vom Schenckhug überfahren ließ sich gestern mittag gegen 3 Uhr unweit der Haltestelle Leimen ein bis jetzt noch unbekannter junger Mann im Alter von etwa 20-25 Jahren. Der Körper wurde vollständig in zwei Teile getrennt, auch der Kopf zeigte erhebliche Verletzungen.

Bruchsal, 13. Sept. Sämtliche Gemeinden des Bezirkes Bruchsal haben sich geschlossen an das Finanzministerium Karlsruhe - Fortschreibung - gewendet wegen Abgabe von Laubstreu.

Bretten, 13. Sept. Die badischen, württembergischen und heffischen Walden-Gemeinden begingen am Sonntag in Schönenberg bei Maulbronn durch ihre Vertreter die 200. Wiederkehr des Todesjahres ihres einstigen Führers Pfarrers Heinrich Arnaud in feierlicher Weise.

Waldkirch, 13. Sept. Wegen Hinterziehung von Umsatzsteuer wurde die Witwe Hilzinger in Oberglottertal mit 18 000 M Geldstrafe, Tragung der Kosten und Bekanntmachung des Urteils bestraft.

Karlsruhe, 13. Sept. Der Bürgerversammlung nahm eine Resolution an, in der gegen den dem Landtag vorgelegten Entwurf zur Ausführung des Reichsgesetzes über die Erhebung einer Abgabe zur Förderung des Wohnungsbaues protestiert wird.

Freiburg, 13. Sept. Im hiesigen „Schwarzwalddorf“ traf gestern die Königin von Holland mit dem Prinzenpaar zu längerem Aufenthalt ein, um sich dann mit Billingen zu begeben.

Willingen, 13. Sept. In einer Versammlung der Arbeitsgemeinschaft der landwirtschaftlichen Organisationen des Bezirkes Willingen, bestehend aus dem Badischen Bauernverein, Landwirtschaftlichen Bezirksvereinen und Badischen Landwirtschaftlichen Genossenschaftsverband wurde vorgeschlagen, von einem Ertrag von etwa 20 Zentner Kartoffeln je einen Zentner für Kinderbewilligte abzugeben.

Kehl (A. Schönlau), 13. Sept. Der Architekt Otto Kaf kam mit seinem Kad vom Feldberg her bei den ersten Häusern zu Fall und kurzte mit dem Kopf an einen Wehrstein, wobei er einen Schädelbruch und mehrere andere bedeutende Verletzungen erlitt.

Konstanz, 13. Sept. Gestern herrschte auf dem Bodensee ein außerordentlich starker Sturm. Hierbei kenterte ein Segelboot, wobei ein Ingenieur aus Friedrichshafen ertrank.



netter und Verfehmter, wie ein Verbannter aus griechischer Zeit, der an barbarischen Gestalten süchtigen mußte. Dantes Werk ist nicht zu verstehen ohne dieses Schicksal. Wie bei Goethe stößen ihm Leben und Dichtung in Eins zusammen, wuchs das eine aus dem anderen hervor.

Aus der Landeshauptstadt.

Karlsruhe, den 14. September 1921.

Die Feuerzuzulagen für die Angestellten in Handel und Industrie.

Am Dienstag abend fand im Gartenaal Moninger eine Vollversammlung der Betriebsvertrauensleute des Ortsausschusses Karlsruhe des Gesamtverbandes deutscher Angestelltenvereine...

Die außerordentlich zahlreich besetzte Versammlung stellte sich einmütig auf den Boden der vom Gesamtverband deutscher Angestelltenvereine...

Die für Handel und Industrie angestellten Forderungen sind unter allen Umständen aufrecht zu erhalten...

Die hier versammelten beauftragten Führer der Mitglieder der in Frage kommenden Gewerkschaften sind unter allen Umständen entschlossen...

Wie aus der vorangeführten Entschliessung hervorgeht, sind die Angestellten entschlossen, ihre nur den notwendigen Bedürfnissen Rechnung tragenden Forderungen unter allen Umständen durchzusetzen...

Karlsruher Herbstwoche 1921. Eine bemerkenswerte sportliche Veranstaltung wird durch den Karlsruher Schwimmverein...

Karlsprelle. Im vorigen Monat ging durch eine ganze Anzahl von badischen Zeitungen die Meldung, daß im Kinziat von Karlsruhe...

Besserung der Benzolverordnung. Die gegenwärtig im Gang befindlichen Versuche über die Verwendung eines Gemisches aus Motorenbenzol...

herigen Versuchsergebnissen urteilen darf. Hierdurch dürfte sich auf dem Motorenbetriebsstoffmarkt eine wesentliche Umwälzung vollziehen...

Wegabgabe für Funktelegramme im Verkehr mit Amerika. Da vom 1. August an die Gebühren für den Funk- und Drahtweg nach den Vereinigten Staaten von Amerika...

Neue Versicherungsmarken. Nach dem Gesetz über die anderweitige Festsetzung der Leistungen und der Beiträge in der Invalidenversicherung...

Die tragische Bedeutung des Stadtgartens und des Sees findet, wie angeklagt, heute abend gelegentlich des Ehren der Teilnehmer am 42. Deutschen Herbstfest...

Kaffee Bauer. Beim heutigen Sonderskonzert der verstärkten Kapelle wird Gustav Robert Weder das Andante aus dem 5. Violin-Konzert von Giesemann vortragen.

Karlsruher Strafkammer.

Karlsruhe, 13. Sept. In der heutigen Sitzung der Strafkammer führte Landgerichtsdirektor Oser den Vorsitz...

Wegen gewerkschaftlicher Hülfe und Diebstahls war angeklagt Wilhelm Seihinger (alt), wohnhaft in Forstheim. Dieser hatte vier Fahrräder gekauft...

Im nächsten Fall hatte sich der Korbmacher Johann Hof aus Gamsbühl, wohnhaft in Rastatt, wegen Widerstand und Behinderung zu verantworten...

Wegen Nichtablieferung von Heeresgut und Kettenhandel waren vom Schöffengericht Forstheim der Hilfskassierer Johann Georg Reimboch...

Zurnen / Spiel / Sport.

ks. Hermann Müller gewinnt die Deutsche Geheisterschaft in Rekordzeit. Am Sonntag veranstaltete der Sportklub Bajawaren in München die ihm von der Deutschen Sportbehörde übertragene Deutsche Meisterschaft im Gehen über 50 Kilometer...

ks. Siege deutscher Leichtathleten in Prag. Unter Beteiligung von deutschen, österreichischen, schweidischen und estländischen Leichtathleten ging am Sonntag die zweiteigige Veranstaltung des F.C. Sparta-Prag zu Ende...

Ernennungen, Verletzungen, Zurufetzungen usw. der planmäßigen Beamten

Aus dem Bereich des Staatsministeriums. Ernannt: Ministerialsekretär Allian, Büroinspektor Uhl, Oberverwaltungssekretär Dolzer...

Aus dem Bereich des Ministeriums des Innern.

Ernannt: Kanzleihilfe Wilhelm Hafer zum Kanzleiführer beim Bezirksamt Albern. Veretzt: die Verwaltungsinspektoren Karl Schmitt, Franz Hermann...

Aus dem Bereich des Landesbüchlers Karlsruhe.

Ernennungen. 13. Sept.: Karl Addele von Urtsch, Koch hier, mit Katharina Grösch von Niederadam; Oskar Lang von hier...

Man färbe dahleim nur mit echten Brauns'schen Stofffarben

und fordere die lehrreiche Gratsbrochure Nr. 2 von Wilhelm Brauns, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Quellburg a. H.

Feinde in den Rachen der Hölle kößt — und die innere Ueberwindung allen Erdjammer in himmlischer Entrücktheit — das ist der Inhalt des Gedichts. Was ein Mensch an Trauer und Verzweiflung...

er keine Bahn weiter — bis zum großen Abschlus der Renaissancekultur, zu Michelangelo, der wie ein erneutes Widerpiel Dantes selbst auftritt. Die unfaßbaren Gesichte, die Dante beschworen hatte...

Gerhart Hauptmann begeht im kommenden Jahr seinen 60. Geburtstag. Aus diesem Anlaß veranstaltet die Genossenschaft Deutscher Bühnenangehöriger...

rektor des Deutschen Theaters zu Berlin, übertragen worden. Die ersten Regisseure und Hauptmann-Darsteller der deutschen Bühne...

Altdeutsche Ausstellung in Zürich. In Zürich fand vor einigen Tagen die Eröffnung einer höchst bedeutenden Ausstellung statt, die besondere Beachtung verdient. Altdeutsche Malerei und Plastik...

Kammerjäger Heinrich Henkel begibt sich auf eine große Konzertreise, die ihn über München, Baden-Baden nach dem besetzten Gebiete führt. Im Oktober geht Herr Henkel für eine einmonatliche Konzerttournee nach Holland...



Echte Hamburger Krebs-Suppe ist das Feinste vom Besten.

Fahrräder werden schnell, gut und billig repariert.

Reichsmarine.

Bei der Marineinfektion der Nordsee werden in...

Bewerkschaftsbund der Angestellten.

Ortsgruppe Karlsruhe. Geschäftsstelle: Kaiserstr. 26. III. Telefon: Nr. 4592.

Die Teuerung und wir! Unsere Forderungen! Das Angebot der Arbeitgeber!

Mittwoch, den 14. September 1921, abends 8 Uhr, im Saale der 'Vier Jahreszeiten'

große Mitglieder-Versammlung.

Restloses Erscheinen Ehrenpflicht. Der Vorstand.

14614

Palast-Theater. Moderne Lichtspielbühne. Herrenstraße 11. Telephone 2502. Ab heute! Zwei hervorragende Werke der modernen Lichtspielkunst: Um fremde Schuld, Die Perle des Orients.

Welt-Kino. Kaiserstrasse 133. Nur wenige Tage! Das Doppel-Delektiv- und Abenteuer-Schlager-Programm: Nic Carter! Nic Carter! ERZGAUNER Bruno Eichgrün als Nic Carter.

Eintrachtssaal. Montag, 19. September, 7 Uhr. Klavierabend Alfred Höhn. Kurt Neufeldt.

Kaffe Bauer. Heute Mittwoch, 8 1/4 Uhr abends: Grosses Sonder-Konzert der verstärkten Kapelle.

Privat-Tanzlehr-Institut H. Vollrath. Beginn neuer Kurse, auch in modernen Tänzen, Septbr. u. Oktober.

Tanz-Institut Braunagel. Nowacksanlage 13. Einzelunterricht jederzeit. Beginn neuer Kurse.

ZU DEN IM SEPTEMBER / OKTOBER BEGINNENDEN KURSEN FÜR ANFÄNGER SOWIE 13754 PORTUGESCHRITTENE GEFL. ANMELDUNG ERBITTEN.

Privat-Tanzlehreinstitut GROSSKOPF. HERRENSTRASSE 33. SPRACHZ. II 12. 3-6 UHR.

Arens

Badenia

Chocolade

in der grauen Packung

Neue unübertreffliche Qualität!

Ladenpreis

Mk. 5.50

3710a

Wirtschaft. (Rettung) mit grohem Sol und Garten, Scheuer, Stallung u. Wirtshaus...

Doppelhaus. Sehr schöne 3x3 Zimmerwohnungen neuzeitl. neu erbaut zu verk.

Schreibmalchinen. Zwei billige Schreiber neu u. geb. erstkl. Fabr.

Dorfelder Billard. Gehrhardtsches ufm. Solentstr. 38 zu verkauf.

Räumungsverkauf. Schliegel 1. u. 2. Händel, 2. Händel, 3. Händel...

Büchereigrundstück. Distanz, Bliech, Tisch, Linoleum, Bett zu kaufen.

Kinderbett. Gussstahlfabrik, Bett, Schrank, Wickeltisch zu kaufen.

Waffen. aller Art fauft. 325837, H. Hütter, Adlerstr. 40.

Radiatoren. neu oder gebraucht, zu verkaufen, zu kauf. gesucht.

Piano. geb. zu kaufen gesucht. Angebote mit Preis unt. Nr. 347440 an die Bad. Presse.

Gute Geige. zu kaufen gesucht. Angebote unter Nr. 347398 an die Bad. Presse.

Herrenrad. geb. zu kaufen gesucht. Dringenderh. 9. I. 347338.

Konditor-Dien. mittl. Größe, sofort zu kaufen gesucht. Angeb. unt. Nr. 34748 an die Bad. Presse.

Gesucht Kinderwagen oder Klappstühle, sowie ein. Kinderbett. Angebote unter Nr. 347002 an die Bad. Presse.

Wohn- u. Geschäftshaus. 1. Zeit besichtigbar, zu verkaufen durch. 13292 Ad. Stahl, Kronenstr. 1.

Spritzfässer. ca. 550 Hl. Inhalt, bei laufend abg. solange Vorrat reicht.

Sinner A.-G. Fässer-Verkauf. neue, mittelgroße, von 40-80 Liter, sowie ein neues, oval 5 Hl.

Chaiselongue. neue, p. 300 H an zu verk. u. alt, 3 H, 1 H, 1 H.

UNION Theater. Ab heute! Der erste, ausgesuchte Spielplan: Das Handicap der Liebe.

Der verbotene Weg. Ein Drama mit glücklichem Ausgang in 6 Akten.

Taxameter 8547 mit Leo Peukert. Extra-Einlage.

Horst-Kinderwagen zu verkaufen bei Rudolf Kornblumentrage 2. III.

Zu verkaufen: Ein gut. Herd. Gebra. geb. wie neu, verbl. Größe, zu verk.

Größer. Klettertisch. Holzlack. 4 Ringe. wegen Umzug zu verk.

D.Rad preiswert zu verkaufen. 27. III. rechts. Fahrrad, laufen. 325105.

Wegen Geschäftsveränderung werden Schrank, Schreibtisch, Sofa, Chaiselongue, Kleiderkasten, versch. Kleider, versch. abzugeben.

Eine Partie Eisenbetonträger hat billig abgegeben. Rheinisches Asphalt- u. Zementplattenfabrik.

I gebrauchte Blech- und Profilleisen-Schere für Riemenantrieb, Messerlänge 185 mm, für Blech bis 12 mm, Gewicht ca. 1030 kg.

2 schöne Deckbetten mit 4 Rippen neu rot 720 H, 1 Zimmerisch, 4 Bettst. zu verkaufen.

Achtung! Türkische Decken. Habe noch einige prächtige, bunteverzierte, türkische Decken.

Gelegenheitskauf! pol. Schränke, Verliho, eich. Herrenzimmer, Küchen-Einrichtung.

RESIDENZ-LICHTSPIELE. Waldstraße 30. Telefon 5111.

EVA MAY Die junge Mama. Fünf lustige Akte von ERWIN BARON.

FASCHING. Schauspieler in 5 Akten nach dem bei Ullstein & Co., Berlin, erschienenen Roman von Paul Oskar Höcker mit.

Lya Mara. Beginn: 5.30 | 8.15

Zwei ältere, schwere Zugpferde wegen Aufgabe des Betriebes preiswert zu verkaufen.

Wenig Wasser und zu verkaufen: 2 Stück, 2 Stück, 2 Stück.

Eingeschweißte Superrapid-Schnellstahlschneiden.

SCHNELLWERKZEUG & M. BRIESEN/M.

Drehstäble, Senker, Reibahlen, Fräser. Bruchsfester Kern aus Maschinenstahl D.R.P. Konkurrenzlos in Preis u. Qualität. Verlangen Sie Preisliste.

Vertreter: Ingenieur Max Meyer, Karlsruhe, Geranionstrasse 2.

Fässer für Wein und Most. Obsteinschlagfässer - Eich, Eichenholz.

Prima Existenz

Bietet sich Dame oder Herr durch Uebernahme eines Veranda-Geschäftes für erfolgreiche touristische Präparate.

Dachziegel und sonstige Dachdeckungsmaterialien

besal. Krieffel für Stielbauarbeiten und ländliche Bauten.

Gebr. Möbel, getrag. Kleider. Schuhe, Federbetten.

Schreibmaschine. Beilen Sie sich!

Grosse Geld-Lotterie

zu Gunsten der Deutschen Gewerbeschau. Gewinn-Kapital: 1000 000 Mk.

H. F. Beckmann Hamburg-Uhlenhorst.

Maschinen-schreiben, Stenographie, Schön-schreiben, Rund-schrift.

Lehrer Strauß. Franz. Unterricht. Klavier-Unterricht.

Sprachen. Genem. "Ritter".

Franz. Unterricht. Conv. und St. ereilt.

Grundlich. englischer Unterricht in männlich Bonorum wird erteilt.

Untericht in Buchführung, Kontofortent, Lehre, Klausur.

Student. erteilt Nachhilfe in allen Fächern.

Student. erteilt Nachhilfe in allen Fächern.

Student. erteilt Nachhilfe in allen Fächern.

Ein sinnreiches Geschenk. Astronom. Glücksring.

Wage. Beht silberner Ring mit Sternbild.

Hämorrhoiden. Befreiung Sie sicher wird.

Offene Stellen. Jüngere Kraft.

Offene Stellen. Jüngere Kraft.

Offene Stellen. Jüngere Kraft.

Offene Stellen. Jüngere Kraft.

Offene Stellen. Jüngere Kraft.

Offene Stellen. Jüngere Kraft.

Offene Stellen. Jüngere Kraft.

Offene Stellen. Jüngere Kraft.

Offene Stellen. Jüngere Kraft.

Offene Stellen. Jüngere Kraft.

Offene Stellen. Jüngere Kraft.

Offene Stellen. Jüngere Kraft.

Offene Stellen. Jüngere Kraft.

Offene Stellen. Jüngere Kraft.

Offene Stellen. Jüngere Kraft.

Offene Stellen. Jüngere Kraft.

Offene Stellen. Jüngere Kraft.

Offene Stellen. Jüngere Kraft.

Offene Stellen. Jüngere Kraft.

Offene Stellen. Jüngere Kraft.

Offene Stellen. Jüngere Kraft.

Offene Stellen. Jüngere Kraft.

Von einer Bank ein in Stenographie u. Maschinenschriften durchwegs perfektes Fräulein zum möglichst sofortigen Eintritt gesucht.

Schreib-Gehilfin! Eine im Maschinenschriften und in Stenographie durchwegs bewanderte Schreibegehilfin.

Stiftungs-Verwalter zum baldigen Eintritt im Stiftungsrechnungswesen.

Lagerist u. Expedient für eine badische Verbraucher-Genossenschaft.

Jungen Mann für sofortige Besetzung der gleichen Branche.

1 Schachmeister, 1 Zimmermann, 10 Maurer, 40-50 Erdarbeiter.

G. Siegrist Boch und Karlsruhe. Kaufm. Lehrling.

Buchhalterin. Kenntnisse in Stenographie u. Maschinenschriften.

Kein Schwindel! Reell! Hoher Nebenverdienst auch Hauptverdienst ohne Risiko!

Die Alleinvertretung für den Kreis Karlsruhe ist zu vergeben.

Beltpanorama Heidelberg. Schuhwaren. Verkäuferin.

Beltpanorama Heidelberg. Schuhwaren. Verkäuferin.

Das gute Bett. Besichtigung höst. erbeten. Dr. Patent. Betten - Spezialhaus Buchdahl.

Kinderbetten, Betten für Erwachsene, sowie alle einzelnen Bettteile in riesiger Auswahl zu sehr billigen Preisen.

Wädchen für sämtliche Hausarbeiten u. Kochen sofort gesucht.

Wädchen für Küche und Haushalt gesucht.

Wädchen für Küche und Haushalt gesucht.

Wädchen für Küche und Haushalt gesucht.

Wädchen für Küche und Haushalt gesucht.

Wädchen für Küche und Haushalt gesucht.

Wädchen für Küche und Haushalt gesucht.

Wädchen für Küche und Haushalt gesucht.

Wädchen für Küche und Haushalt gesucht.

Wädchen für Küche und Haushalt gesucht.

Wädchen für Küche und Haushalt gesucht.

Wädchen für Küche und Haushalt gesucht.

Wädchen für Küche und Haushalt gesucht.

Wädchen für Küche und Haushalt gesucht.

Wädchen für Küche und Haushalt gesucht.

Wädchen für Küche und Haushalt gesucht.

Wädchen für Küche und Haushalt gesucht.

Wädchen für Küche und Haushalt gesucht.

Wädchen für Küche und Haushalt gesucht.

Wädchen für Küche und Haushalt gesucht.

Wädchen für Küche und Haushalt gesucht.

Wädchen für Küche und Haushalt gesucht.

Wädchen für Küche und Haushalt gesucht.

Die blaue Sehnsucht.

Roman von Lisa Winkler.

Copyright by August Scherl G. m. b. H., Berlin 1921. (33. Fortsetzung.)

Da schweig Joachim tief und lauschte in sich hinein. War er den richtigen Weg gegangen? War nicht für ihn auch noch Zeit gewesen? Wenn er seinen Stolz beiseitegesetz, seine Enttäuschung still in sich getragen und aufs neue um Irnelin geworben hätte, wäre nicht auch noch für ihn die Zeit der Erfüllung gekommen? Jetzt war es zu spät.

Es war dunkel in der kleinen Wohnung. Von der Straße huschte der Lichtschein verspäteter Autos herein, und vom Himmel warf der Mond sein trauriges Licht. Ganz zusammengelauret in der Ecke saß der Alte. Lange, lange Zeit. Irgendwo im Zimmer trauchte es, der Schrank ächzte, die Uhr tickte gleichmäßig.

Der Körper saß still und dachte. Kein eigentliches Denken, ein Auschwärmen kampfmüder Gedanken nur, ein Sichverlieren an Unendbares, ein Verlunschten in wesenlose Dummheit.

Alles Erlebte, Gefährte, Durchlittene, glitt schattenhaft an ihm vorbei. Schatten nur — alle die Gestalten, die ihm in seinem bunten, sonderbaren Künstlerleben begegnet waren. Schatten nur — die Geschehnisse dieses Abends. Seelenlose Schatten.

War er selber auch nicht anderes als nur ein Schatten — tot, leer, gespenstisch in der blutvollen, lebendigen Welt? Erst allmählich dämmerte ihm eine blasse Vorstellung der verflissenen Stunden auf. Er sah sich wieder als König Lear, sah sich vom Ziel, stolz und froh. Und dann kam die Fülle des Schicksals. Gloster trat nicht auf.

Und darum verlor König Lear seine Krone. Haha! Die Vorbestimmung des Künstlers! War er denn ein Künstler? — Nein; er war keiner. Er war nichts als ein Komödiant, der andere zum Lachen zu bringen hatte. Das war seine Lebensaufgabe. Die Menschen lachen zu machen. Daran hatte er sich verflüchtigt. Er wollte seine Zuhörer weinen machen. Er hatte einmal, ein einziges Mal in seinem Leben an das Edle der Menschenseele rühren wollen. Er wollte einmal als Mensch, als schwer beladener Mensch seine Mitmenschen erschüttern und sie barmherzig machen.

Sie verstanden ihn nicht. Sie höhnten. Sie lachten. Und das Höhnlachen ist schlimmer als das Lachen der Unverständigen. Sie hatten ihn ausgelacht. Das Lachen, das ihm sonst unentbehrlich, das sonst ein Zeichen seines Erfolges war, hier warf es ihn zu Boden und erwürgte ihn. Es war das Lachen des Teufels. Der Teufel drehte ihm den Hals um.

Warum war Gloster nicht aufgetreten? Hatte der Insizient seine Pflicht versäumt? War der Schauspieler Marx schuld? War es überhaupt eine Schuld — oder ein Zufall — ein Zwischenfall, wie es beim Theater, besonders an aufgeregten Premierenabenden, oft Zwischenfälle gibt? Räder hatten nicht danach gefragt. Es war ihm gleichgültig. Das Geschehene war nicht zu ändern, und Räder war nicht der Mensch, der Rache forderte.

Er hatte einen Schlag erhalten, der ihn niederwarf. Er sah still und ließ die Nacht über sich hinstreichen. Er fühlte sich geborgen im Schutz der Nacht. Er wußte, daß der Tag bald kommen mußte, der helle, warme Frühlingstag. Er fürchtete sich vor dem Tag, vor der Helle, die ihm in die Seele leuchten mußte. Er fürchtete sich auch vor der Alltäglichkeit, die ihn zwingen würde, wieder Boden zu gewinnen — weiterzuspähen.

Wieder komisch zu sein — damit man lachen konnte. Der Einsame schauerte fröstelnd zusammen. Es graute ihm vor dem Lachen, dem furchtbaren Lachen seines Schicksals. Die Zeit stand nicht still. Der fahle Frühlingmorgen dämmerte heran. Und wieder jagte sich die Schattenscheibe. Immer eifriger, immer bösartiger und verworrener. Der geheimnisvolle Gespenstertanz irrender, hilfloskühner, zielloser Gedanken, ein lautlos donnendes Rad, das immer aufs neue durch das müde, wunde Gehirn rollte und es immer fieberhafter erhitze.

Lear — König Lear — war er tot? Wirklich tot — seit Jahrhunderten in Englands Küstengebüden vermodert? Oder hatte seine Künstlersehnsucht den wahnsinnigen König Lear aus dem Grabe gerufen? War sein Geist, seine Seele, unsterblich durch Raum und Zeit flutend, in seinen Körper geflüchtet, in den Leib des alten, komischen Ben Räder?

Der heiße, müde Blick des Schauspielers spähte schon in das Morgenrauschen. Da kam es — das Licht — das verfluchte Licht, das ihm kein Versteck in der Finsternis rauben wollte. Der Tag huschte die Gespenster fort — und er selber empfand sein Dasein nur noch wie ein lichtscheues Geheimnis, empfand sich als ein längst vermoderter Grabbewohner, den eine Höllenmacht gnadenlos seinen Feinden, den Lebenden, den Lichtseelen überliefert hat.

Seine morschen Zähne knirschten und bröckelten unter der jähen, fürchterlich aufblühenden Wut, mit der er sie aufeinanderpreßte. Seine rotumranderten, blutunterlaufenen Augen glühten und verdrehten sich. — Mit angehaltenem Atem und geballten Fäusten sah er da. Die Nägel gruben sich ins Handinnere — er merkte es nicht.

Er lauschte dem Tag entgegen — dem Tag, den er haßte. In seine Ohren schrillte endlos feindliches Gelächter und hegte sein schmerzhaftes Herz zu harten, schweren Schlägen.

Dann kam die Sonne. Blutrot stieg sie aus den Schleiern der Frühe. Blutrot. Der Schein stach feindlich in die Augen des Alten — gebendet starrte er in den Glanz, stand langsam, schwer und taumelnd auf; sein Atem rasselte durch die trockene Kehle. Und seine heimtückische Sehnsuchtsseele floß gebendet vorm Licht des neuen Tages, gebendet wie die alten Augen in die freisenden Dunkelheit des — Wahnsinns.

Seine welken Lippen murmelten, heiser, kraftlos: „Hier steh' ich — euer Sklav, ein alter Mann, Arm, elend, sieh, verachtet. — Und dennoch knechtische Selzer nenn ich euch.“ Seine Hände zuckten drohend nach dem Licht. „Lenkt eure hohen Schlichterh'n auf ein Haupt, So alt und weiß als dies.“

Und dann beugte sich sein Rücken, seine Hände, stach gegen einandergepreßt, legten sich zwischen die gitternden Knie. Wild und schen wie ein gehehtes, verwundetes Tier, kletterte er durch die Scheiben. Er murmelte, flüsterte unaufhörlich — monoton — und dann verstummte er wie eine abgelaufene Uhr. Nur seine Lippen bewegten sich lautlos und ohne Raß. — Schnell schritt Gisa durch die Straßen. Anfangs hatte sie mit ihrem Besuch bei Räder warten wollen, bis Will aus der Redaktion kam. Dann geriet sie aber in seltsame Unruhe, wie sie feinfühlsame Menschen beim Herannahen eines Unglücks oder Ereignisses oft befällt. Des alten Freundes gramerfülltes Antlitz tauchte mahnend und stehend vor ihr auf.

Es gab ja keinen Menschen, der sich heute um ihn kümmern würde! Ein durchgefallener Komödiant — wer beschäftigt sich mit solchem Mann? Der war abgetan für lange Zeit — ein vor der Öffentlichkeit Gefährdeter! Kein Mensch würde sich um den vom Glück Verlassenen kümmern. Gisa wußte, wer des Trostes bedarf. Die Glücklichen sind sich selbst genug. Sie leben hinter der gläsernen Mauer der Liebe und sehen die Welt um sich nur wie ein buntes Spiel. Aber die Unglücklichen schreiben sehnsüchtigen Herzens nach einem Gefährten. Und wer den Unglücklichen die Brücke zum Leben, den göttlichen Trost zu geben vermag, ist ein Begnadeter, ein Meister der Liebe, denn er hat die Kraft in sich, Glück zu überwinden und Unglück zu begreifen und heiden mit Weisheit und Güte Herr und Hüter zu sein. Solcher meisterlichen Art waren Will und Gisa. Darum waren alle, die bei ihnen sein durften, ihres Trostes und ihrer Hilfe sicher. Trost bringen wollte Gisa. Darum war ihr Schritt eifrig und ohne Raß.

Als Gisa schnell die Treppen hinausstieg, preßte sie die Hand auf das heftig pochende Herz. Sie war ja fast gestiegen! Ein Rächeln glitt über ihr Gesicht. Wer Hilfe bringen will, darf nicht zaudern. Nun stand sie vor seiner Wohnungstür und klingelte. Nichts rührte sich. Enttäuscht wartete sie. Nicht zu Hause? Aber es war doch noch so früh am Tage? — Sie klingelte wieder. Nichts? Oder doch? War da drinnen nicht ein dumpfes Poltern? Niemand öffnete. Da — jetzt hörte sie es deutlich — jemand sprach — ein Krachen — jetzt ein heiseres Lachen. (Fortsetzung folgt.)

Institut für Behandlung der Haut-, Harn-, Blasenleiden sowie der Geschlechtskrankheiten. Dr. med. J. Wetterer A1120 Mannheim, O 2, 1. Spezialarzt für Haut- u. Harnkrankheiten. Tel. 6747 Röntgen-Radium-Lichttherapie. Tel. 6747

Dr. Levinger Westendstr. 60 — Fernsprecher 3085 zurückgekehrt. A2979

Weingut Steigelmann Edenkoben (Rheinpfalz) 3448a. Spezialität: Weiße u. Rote Konsum-Weine. Fernruf Nr. 80 Amt Edenkoben. Telegr.-Adr.: Wein-Steigelmann Edenkoben.

Moderne Wohnräume Die Möbel-Ausstellung der Wohnungskunst D. REIS Karlsruhe, Ritterstr. 8 bietet grosse Auswahl in Speise-, Herren- und Schlafzimmer in jeder Holz- und Stilart in nur bester Ausführung zu billigen Preisen. 14563

Ans der Zuschneideschule, Hirschstraße 28. Öffentliche Anerkennung. Mit voller Ueberzeugung und größter Verehrung bezeichnen heute die Intercollegien den Zuschneidesturs von H. Weber. Derselbe ist jeder Dame nur zu empfehlen. Ist leicht, verständlich, vorbildhaft und äußerst billig. Der Kurs selbst ist unentgeltlich. Das Album und die Schmitte nach Maß, welche wir am 2. u. 3. Tage ausgearbeitet hatten, bedien die Anfertiger allein schon reichlich u. wiederholen wir mit fester Ueberzeugung, daß, selbst wenn H. Weber den Kurs um 4-fache erhöhte, er noch sehr lobenswürdig wäre. 14616 Frau Rini Salander, Frau Fr. Koopinski, Anna Ott, Gertrud Weis, Emmy Scheitelenz, Anna Schwall, Karlsruhe, den 26. August 1921.

Damenhüte werden nach neuesten Modellen angefertigt, umgearbeitet u. umgeformt. Preis-Anfertigung und Reparaturarbeiten schnell u. bill. 324508 Frauenhüte Amalienstraße 47.

Pelzwaren-Lager aus eigener Werkstätte in größt. Auswahl. (Spezialität Skunks). Neuankertigungen, Umarbeitungen und Reparaturen in fachgemäßer Verarbeitung und konkurrenzloser Berechnung, da ich alles selbst arbeite. — Mithin bin ich auch an keine Tarife gebunden. 18429

Erstes Karlsruher Institut Kaiserstrasse 128! Ermittlungen Beobachtungen Heirats- und sonstige Auskünfte all. Art im In- u. Ausland. Aeltestes Institut i. Bad. Arbeitet überall.

Freiburger Tagespost Wenn ein im 14. Jahrgang stehendes Zentrumblatt im kurzen Zeitraum der letzten 6 Jahre eine Zunahme um 50% aufweisen kann, so ist dies ein Beweis für dessen Zuekraft u. Rechthaltigkeit. Die Anzeigen sind sogar um 75% gestiegen. Wer daher mit seiner Anzeige Erfolg haben will, benutze die Freiburger Tagespost. Der Bezugspreis beträgt nur Mk. 5.50 monatlich frei ins Haus. Man mache eine Probebestellung durch die Post. Verlag: Preßverein G. m. b. H., Freiburg (Breisgau).

Kapitalisten ist Gelegenheit geboten, sich risikolos an erfruchtigen, mit gutem Gewinn arbeitendem größerem Unternehmen (G. m. b. H.) mit Einlagen (nicht unter 10 Tausend), still an der Durchführung großer, streng reeller, rentabler Geschäfte gegen gute, feste Verzinsung und Gewinnanteil zu beteiligen. Nur direkte Anträge (anonym und Vermittler verboten) unter Nr. 3926a an die „Bad. Presse“ zur Weiterbeförderung erbeten.

Schuhwaren! Ich führe nur solide Qualitäten. Ich verkaufe zu sehr billigen Preisen. Schuhhaus HALLER, Kaiserstr. Nr. 60.

Jacob Neumann, Kürschner Karlsruhe i. B. Erbprinzenstr. 3.

Ferdinand Wolfheimer Getreidegroßhandlung Würzburg offeriert waggonweise Heu, Stroh Kartoffeln sowie 3589a Futterrüben. Wirrhaare samt zu höchsten Preisen Spezial-Damen-Frisier-Salon Frida Schmidt, Karlsruhe, Serrentstr. 19 bei der Ubr. 13188

Anfeuerholz, Schwartenholz und alle übrigen Sorten Brennholz liefert gesägt u. gespalten jedes Quantum zu billigsten Tagespreisen. Wünschermann G. m. b. H. Kohlen- und Holzhandlung, Kaiserstraße 146. 14562.

Zur Fabrikation f. feineres Intern., Still- oder Kälber Teilhaber m. circa 25000 Mark Einlage von Sachmann gesucht. Ang. unt. Nr. 3959a an die „Bad. Presse“ erb.

Gefunden auf Markt-Platz am Samstag ein Meisenmännchen. Wobwohl das Meisenmännchen gehörig bei demniger, Stadt Heibelstra. 135 od. Hundbräu. 34764

Zu haben: Westend-Drog., Ostend-Drog., Fidelitas-Drog., Otto Fischer, Engel-Drog., Inh. Apotheker Hans Reichard, Werderplatz 44, Drog. Jul. Dehn Nachf., Zähringerstr. 55, Drog. Otto Mayer, Wilhelmstraße 20, Drog. Fritz Manschott, Ecke Lenz- und Klapprechtstraße, Drog. Rud. Lang, Kaiserstr., Drog. M. Hoffheinz Nachf., Inh. Heinr. Oswald, Luisenstraße 8, Ecke Wilhelmstr., Drog. Adolf Vetter, Zirkel 15, Parfümeriehaus „Frey“, Waldstr. 48, Blumen-Drog. Jul. Schäfer, Durlach, Strauß-Drog. Mühlburg, Engros-Niederlage Leopold Fiebig, Drog. u. Großhandlg., Engros Karl Hummel, Werderstr. 18 und in allen einschlägigen Geschäften. A2866

Pelzverkauf. Herrn. Damen- u. Kinderpelze zu billigen Preisen. 12988 G. Kumpf, Douglasstr. 8, pt. Ecke Akademiestr. Kein Laden.

Wichtig! Werfen Sie Ihre getrag. Schuhe und Stiefel nicht in den Hof. Waltherr, Gerwigstr. 20, bezahlt die bösch. Preise.

Kapital m. Gewinnbeteiligung. Mk. 50.000. auf prima Anrufen als II. Hypothek bei hohem Zins- und Gewinnbeteiligung am 1. Oktober 1921 oder 1. Januar 1922 anzunehmen gesucht. Nur Selbsteigent. od. Weberinnen wollen ihre Adresse unter Nr. 14588 in der „Bad. Presse“ niederlegen.

Gumb. ja, zugest., Schilf. Freuden. kann Eigentümer abhol. Berner, Gerwigstr. 20, 34764

Druckarbeiten jeder Art werden preiswert angefertigt in der Druckerei d. „Bad. Presse“



**1. Oberbad. Haarf. Konseff. Sch- u. Sabelmühle**  
f. Chauffeur u. Herren-  
fabr. Konstant. Sulfenitr.  
4. bildet unter nur fach-  
männlich. Leitung heute  
jed. Stand u. u. u. u. u.  
aus. Prof. grat. 765a

**Ihr Passbild**  
in wenigen Minuten  
nur im  
**Photogr.-Atelier**  
Berrenstraße 38.



**-Wäscherol- SCHORPP**  
liefert schnellstens.  
Annahmestellen:  
Karlsruhe:  
Bernhardstraße 8  
Kaiserstraße 34 u. 243  
Gerwigstraße 46  
Amallstraße 15  
Waldstraße 64  
Wilhelmstraße 32  
Augustastr. 13  
Schillerstraße 18  
Kaiserallee 37  
Gabelsbergerstraße 1  
Rheinstraße 18.  
Durlach:  
Hauptstraße 15. 3028

**Gardinen**  
all. Art. Madras, Künftler  
Rull sowie Stores u.  
Salbitores empfohlen  
von G. Becker,  
Wilderstraße 1. u. 11.  
Kein Baden! Bill. Preise!

**Drilch- Anzüge**  
Blauelene Anzüge u.  
fedoraneosen in allen  
Größen gefertigt billigst  
**Weintraub's**  
Au- u. Verlagsbuchh. 52  
Kronenstr. 52.

# Billige Kurzwaren

## ZUR HERBST-SCHNEIDEREI

Solange Vorrat! Mittwoch bis Samstag Mengenabgabe vorbehalten.

<b>Futter-Stoffe</b> Serge, zweifrb. Mtr. 27 <sup>50</sup> Serge, ca. 140 cm br. farb. u. schwarz Mtr. 44 <sup>50</sup> Damassé, B'wolle, verschied. Farben ca. 140 cm br. Mtr. 45 <sup>50</sup> Serge, schwarz, für Herr. Jacketts Mtr. 38 <sup>50</sup> Serge, schwarz, für Herren-Jacketts ca. 140 cm breit Mtr. 45 <sup>50</sup> Satin, einfarbig, in allen Farben Mtr. 19 <sup>50</sup> Serge, halbseliden, la Qual., ca. 120 cm br., gr. Farbensort. 74 <sup>50</sup> Damassé, halb- und reinseiden, für Mantelfutter, in verschiedenen Preislagen.	<b>Kleider-Stoffe Seide</b> treffen aus unseren günstig. Herbstabschlüssen fortgesetzt in groß. Sendung, ein.	<b>Gummiband</b> 60 cm Abschnitt von 75 <sup>50</sup> Mieterband Meter 50 <sup>50</sup> Damenstrumpfhalter Rüschengummi Paar 27 <sup>50</sup>	<b>Nähfaden</b> schwarz u. weiß 200 m-Rolle 17 <sup>50</sup> <b>Nähseide</b> , schwarz u. divers. Farben, 80 m-Röllchen 75 <sup>50</sup>	<b>Druck-Knöpfe</b> Gute Qualit. Dzd. 45 <sup>50</sup> <b>Sicherheitsnadeln</b> Mäppchen à 1 Dzd. 50 <sup>50</sup> <b>Armblätter, Trikot</b> Paar 75 <sup>50</sup>	<b>Schuhwaren</b> Herren-Stiefel Rindbox oder B'Chevreux mit Lackkappen . . 138 <sup>50</sup> Damenschnür- u. Spangenschuhe hübsche Formen 125.00 95 <sup>00</sup> Kinder-Stiefel gute Qualitäten 31/30 95 <sup>00</sup> 27/30 75 <sup>00</sup> Im Lichthof ausgelegt: Große Posten Kamelhaar-Schuhe und -Stiefel in vielen Qualitäten. Die neuen Ullstein-Schnitte sind am vergrößert. Schnittmusterstand erhältlich.
<b>Besatzknöpfe</b> für Mäntel und Kostüme Dtd. 6.00, 4.20, 3.60, 3.00, 2.40 1 <sup>20</sup> Im Lichthof: Ein Posten besonders billige		<b>Baumwollbänder</b> weiß, in verschied. Läng. u. Breit., jed. Stück 95 <sup>50</sup> <b>Schuhnestel, Macco</b> u. Eisengarn, la Qualit. 80 cm 100 cm 120 cm 60 <sup>50</sup> 70 <sup>50</sup> 90 <sup>50</sup> <b>Halbschuh-Nestel</b> schwarz . . Paar 95 <sup>50</sup>	<b>Perlmutterknöpfe</b> besond. preisw. Karte à 2 Dutz. 1.95 1.65 1 <sup>50</sup> <b>Perlagatknöpfe</b> Karte à 5 Dutz. 1.50 1.25 1 <sup>00</sup> <b>Stoßborde</b> Halbs- seide Mtr. 95 <sup>50</sup> 85 <sup>50</sup>	<b>Wachstuch-Zentimetermaße</b> sehr billig St. 1.50 95 <sup>50</sup> <b>la Reinsnägel</b> undurchdrückbar Schachtel à 3 Dzd. 40 <sup>50</sup> <b>Baumwolle</b> schwarz, gute Qual. Lage à 50 gr 65 <sup>00</sup>	
<b>Knöpfe in Steinnuss, Galalith, Perlmutter und Celluloid</b> in vielseitiger Auswahl.		<b>Zwirnspitzen</b> Mtr. 2.50 1.25 75 <sup>50</sup> <b>Zwirnsätze</b> Mtr. 3.25 2.50 1 <sup>25</sup>	<b>Wäschebördchen</b> la Qual. Mtr. 50 <sup>50</sup> 40 <sup>50</sup>	<b>Damenkragen</b> Große Auswahl von 4 <sup>95</sup> an	

# Moderne Gürtel und Schleier KNOPF

Größes Lager in Spitzen und Besatzneuheiten

**Verlangen Sie überall**

**RIEMPP**  
fest geröstet.  
**Kaffee**  
verschied. Preislagen offen u. abgepackt.

**Mischung**  
mit 10-25-50% Bohnekkaffee 1/2 Pfd. Pakete.

**Kaffee-Zusatz**  
beste Rohstoffe. 1/2 Pfd. Pakete.  
**CHRISTIAN RIEMPP**  
KARLSRUHE  
KAPFER-INDUSTRIEN-GRÖßHANDLUNG  
ESSIG- u. SENFFABRIK  
GEWÜRZMÜHLEN

**Sie erhalten Qualität!**

**Süchtige Schneiderin**  
empfiehlt sich im Aufert. von Damen- u. Kinder-anzügen, auch in den Fingern. u. Herzmänn. Blumentstr. 11, 11. 21008

**Fahrnis-Versteigerung.**  
Donnerstag, den 15. ds. Mts., vormittags 9 Uhr, nebstger in Kurvenstraße 19 im unteren Saal gegen bar:  
1 Hüfte (Nussbaum), 1 Sofa mit Umbau (eichen), 6 Federstühle, 1 Ausziehtisch für 18 Pers. (eich.), 1 B. rittow, 1 Regentisch, 1 Tischene in Richtung, bestehend aus Tisch, 2 Stühlen, Beistühl, 2 Stühle, 2 Stühle, 1 Anrichtentisch, 2 Stühle, 1 Destillierapp., 1 Standuhr und sonst. Hausrat.  
Ed. Koch, Ortlicher a. D., Quijfenstr. 2a.

Büro O 7 18/19  
Max Rothschild & Cie.  
Mannheim  
Telefon 6047-7599  
Telegr.-Adresse: Maroco.

kaufen für die Rheinisch-Westfälische Industrie

Maschinen-Ofen u. Brandguss	Eisen- und Guss-Späne
Kernschrott :: Langschrott	Metalle :: Metall-Abfälle
Kessel-Material	Metallschlacken und Rückstände

zu allerhöchsten Werkspreisen.  
Uebnahme kompl. Anlagen zur Selbstdemontage.

**Badische Landwirtschaftsbank**  
e. G. m. b. H.  
Karlsruhe I. B. Lautenbergstr. 3  
Tel. 233. Telegr.-Adr.: Landwirtbank.  
Postcheckkonto 123.  
Eigenes Vermögen: 2,9 Millionen Mk.  
Haftsumme: 9,5 Millionen Mk.

**Annahme von Spareinlagen**  
4 bis 4 1/2 % je nach Kündigungsfrist.  
Besorgung aller Bankgeschäfte  
Filiale in: A 2939  
Donausohingen, Meekesheim, Villingen und Schwetzingen.

**Zur Hühnerjagd**  
Jagdpatronen beste Marken  
B.M.D. - Express - Waldmannsheil,  
Hühnergalgen, Rucksäcke  
Hühnerdrachen.  
Reinh. Andree, Inh. W. Demand.  
Heilbronn a. N., Karlsruhe, Frankfurt a. M.

**Farben**  
Spec.-Geschäft Aug. Alt  
empfiehlt sämtliche Farben trocken u. strichfertig.  
Kreuzstr. 17. Telefon 2883.

**Stroh, Heu**  
liefert jederzeit in Waggonladungen nach jeder Station zu billigsten Preisen  
Adolf Priwin, Berlin N.W. 87  
Wullenweberstr. 3.  
Telegramm-Adresse: Priwinolfs Berlin.  
Telefon: Wobbit Nr. 2870, 1851.

**Maschinenfabrik Louis Nagel**  
Inh.: G. LANG  
Karlsruhe i. B.  
Tel. 382. - Telegr.: Maschinenfabrik Nagel.  
Personen- und Lasten-Aufzüge  
Transmissionen - Exhaustoren  
Spänetransport- u. Entstaubungs-Anlagen  
Holztrocken-Anlagen  
Unterwindfeuerungen - Koksbrecher.

**Molkerei-Butter**  
Zühter Käse  
sowie Buttermilch  
stets billig zu haben bei 14682  
Milchzentrale, Lautenbergstr. 3.

**Carbid**  
liefert trummelweise zu billigsten Preisen. Alle  
Röhren vorrätig. 344698  
Adolf Bolz  
Carbid-Großhandlung, Karlsruhe.  
Kaiserstraße 42. Telefon 641.

**El. Licht- u. Kraft-Anl.**  
Telegraphen- und Telephon-Anlagen  
Grund & Oohmischen Wald-  
str. 26.  
Gausierer! Wiederverkäufer!  
Marktreisende!  
Im Einkauf liegt der Verdienst.  
Reichhaltiges und enorm billiges Lager in:  
Kurz-, Weiß- und Galanteriewaren.  
L. Wienenstock, en gros, Karlsruhe i. B.  
Luisenstraße 75. - Telefon 1284. 1130

**Speise-Kartoffeln**  
liefere waggonweise zu  
billigsten Tagespreisen  
Rudolf Müller & Co.,  
Kartoffel-Großhandlung  
Karlsruhe i. B.  
Berrenstr. 33.  
Fernruf 3318.

**Gebisse, Brennstifte, alte Gold- u. Silber-Gegenstände**  
kaufe stets zu bekannt hohen Preisen.  
L. Theilacker, Uhrmacher, Hebelstr. 23,  
gegenüber Café Bauer. B46878  
**Gebrauchte Säcke**  
alle Größen und jedes Quantum lauft zu höchsten Tagespreisen  
Karlsruher Sackfabrik, G. m. b. H.  
Schwanenstraße 11. Tel. 835 u. 5426. 1185

**American-Line.**  
Regelmäßige Passagier- und Frachtdampfer  
**Hamburg-New York.**

**Passagierdampfer:**  
Doppelschraubendampfer „Wongola“ . . . . . 28. Sept.  
Dreischraubendampfer „Minnekanda“ . . . . . 12. Okt.  
Doppelschraubendampfer „Manchuria“ . . . . . 26. Okt.  
Dreischraubendampfer „Wongola“ . . . . . 9. Nov.  
Dreischraubendampfer „Minnekanda“ . . . . . 23. Nov.  
Doppelschraubendampfer „Manchuria“ . . . . . 7. Dez.  
Doppelschraubendampfer „Wongola“ . . . . . 21. Dez.

**Passagierpreise:**  
Erste Klasse nach New York . . . 220 Dollar und höher  
Dritte . . . 120  
Passagiere benötigen vorgeschriebene Ausweispaßiere.

**Frachtdampfer**  
Hamburg-Baltimore, Boston, Philadelphia usw.  
Auskunft erteilen A2481  
**Amerikanische Verkehrs-Gesellschaft m. b. H.**  
Hamburg, Börsenbrücke 2, Schiffmakler.  
Vertr.: Arthur Bähr sen., Kaiserstr. 215, Karlsruhe.

**Email-Herde**  
Lackierte Herde  
Garantie für brennen und  
backen, kleine Herde für  
Notwohnungen, Gasherde,  
Waschkessel mit Feuerung  
billigst. Teilzahlung gestat.  
tet. Reparaturen, Ersatz-  
teile etc., Herdschiffe,  
Gartenstraße 10,  
Hof. Nähe Ortskranken-  
h. Ph. Kranz. 107

**Reine Lokomotivschlacken und Schlackenland**  
für Bauwecke täglich mehrere Waggon  
abzugeben.  
Kokswerk und Sandfabrik Hertling  
Büro: Karl-Wilhelmstr. 40, Telef. 3043.

**Reine Lokomotivschlacken und Schlackenland**  
für Bauwecke täglich mehrere Waggon  
abzugeben.  
Kokswerk und Sandfabrik Hertling  
Büro: Karl-Wilhelmstr. 40, Telef. 3043.

**Die neue Heilweise und ihre Anwendung**  
im eigenen Heim mit Rings Heil-Kissen und Heil-Creme  
patentamtlich geschützt unter No. 23464/27 Wz. als Rings Radium-  
Kissen und Radium-Creme.  
Aufsehenerregende Erfindung, ultra - violette - ununterbrochene Be-  
strahlung; glänzende Erfolge bei: Lupus, Flechten, Ausschlägen,  
Nieren-, Herz-, Magen- und Darmleiden, Lungen-, Haut- und  
Knochen-Tuberkulose, Nerven- und Frauenleiden, Stoffwechsel-  
krankheiten, Gallensteine, Kropf, Asthma, Gedächtnis- und Gehör-  
schwäche, Rheumatismus, Gicht, Ischias, Impotenz, Erkrankung der  
Harnorgane etc. A2964

**Bruchheilung ohne Operation**  
auf natürlichem Wege. Ohne Berufsstörung mit Dr. Müllers Bruch-  
heilapparat „Probat“, ohne Feder, ohne Gummiband, ohne Schenkel-  
riemen. Kein Einspritzen, keine Medikamente, ununterbrochene -  
ultra - violette Bestrahlung.  
Konkurrenzlos einzig dastehende Erfindung; glänzende Anerken-  
nungen nachweisbar.  
Auskunft durch unseren Vertreter kostenlos  
am Freitag, den 16. September, in Karlsruhe, „Hotel Sonne“, von  
10 Uhr vorm. bis 5 Uhr nachm. und am Samstag, den 17. September,  
in Ettlingen, „Gasthof z. Hirsch“, von 10 Uhr vorm. bis 5 Uhr nachm.  
Dr. Müller & Cie., Mannheim, Institut z. Behandlg. chron. Leiden.